

Subaru Outback 3.0R Automatik

Fünftürige Kombilimousine der oberen Mittelklasse mit 180 kW Leistung

ADAC Testergebnis

Note 2,6

Der Subaru Outback, die höhergelegte Crossover-Variante des Legacy, ist ein hochwertiger Allrad-Kombi mit vier komfortablen Sitzplätzen und genug Stauraum für Urlaub und Ausflug. Der 3-Liter Boxermotor sorgt für sehr gute Fahrleistungen, ist aber nicht gerade sparsam. Das Design der Karosserie wirkt sportlich-dynamisch mit fast schon aggressiver Front- und Heckpartie. Potenzielle Käufer sind Bewohner häufig verschneiter Gebirgsregionen. Konkurrenten: Alfa Crosswagon Q4, Audi Allroad quattro, Volvo XC 70.

- + gute Verarbeitung und Ausstattung
- + großer, gut zugänglicher Kofferraum
- + ausgewogenes, sportliches Fahrwerk
- + gute Fahrleistungen
- + sichere Straßenlage, ESP Serie
- + kräftige Bremsen
- + hohe passive Sicherheit

- hoher Verbrauch
- hoher Wertverlust
- teuer im Unterhalt



Karosserie/Kofferraum

Note 2,6

Verarbeitung/Handhabung

Note: 2,6

- + Der Subaru Outback, die geländegängige Crossover-Variante des Legacy Kombi liegt qualitativ auf hohem Niveau. Die für Subaru typischen rahmenlosen Türen schliessen satt. Der Motorraum ist gegen eindringenden Schmutz nach unten geschlossen. Auch im Innenraum fallen hochwertige Materialien auf, das Interieur wirkt solide und gut verarbeitet. Auf der stabilen Dachreling können bis 100 kg transportiert werden; ein gebremster Anhänger darf bis zu 2.000 kg wiegen.
- Die lackierten Stoßfänger sind kratzempfindlich; die Karosserieflanken sind durch die lackierten schmalen Leisten unzureichend gegen seitliche Remppler geschützt. Die Tankklappe ist nicht in die Zentralverriegelung integriert. Das Wechseln der Scheinwerferlampen ist sehr aufwändig.

Übersichtlichkeit

Note: 2,6

- + Die Übersichtlichkeit im Outback ist recht gut; durch die leicht erhöhte Sitzposition hat man einen guten Überblick über das Verkehrsgeschehen. Die Außenspiegel sind serienmäßig beheizt.
- Die Karosserieenden lassen sich ausreichend abschätzen, die hinteren Kopfstützen behindern die Sicht nach hinten. Enttäuschend in dieser Klasse: weder Xenonlicht noch eine akustische Einparkhilfe sind erhältlich.

Ein-/Ausstieg

Note: 2,8

Vorne ist der Zustieg recht bequem, hinten durch die nach oben schmaler werdenden Türausschnitte leicht eingeschränkt.

- + Die Türen lassen sich serienmäßig mit einer Fernbedienung ver- und entriegeln, allerdings sind die kleinen Knöpfe schwer zu drücken und verwechselbar.
- Die Türaufhalter sind schwach.

Kofferraum-Volumen*

Note: 2,7

Mit 450 l ist der Kofferraum klassenüblich.

- + Werden die Rücksitze umgeklappt, stehen 740 l Laderaum zur Verfügung (gemessen bis zur Fensterunterkante).



Trotz des platzraubenden Allradantriebs steht mit 450 l Volumen ein relativ großer, gut zugänglicher Kofferraum zur Verfügung.

Kofferraum-Zugänglichkeit

Note: 1,9

- + Die Kofferraumklappe lässt sich von hinten entriegeln und leicht anheben. Die große Ladeöffnung und die niedrige Ladekante sorgen für gute Zugänglichkeit. Mit seinem ebenen Boden (auch

bei umgeklappter Rücksitzbank) ist der Kofferraum sehr gut nutzbar.

Kofferraum-Variabilität

Note: 2,5

- + Die asymmetrisch geteilte Rücksitzbank ist leicht (auf Knopfdruck) umklappbar.
- Weder Skisack noch Durchladelupe sind erhältlich. Für kleine Utensilien fehlen Ablagen im Kofferraum.

Innenraum

Note 3,1

Bedienung

Note: 2,3

- + Der Subaru Outback ist überwiegend leicht zu bedienen. Das in der Höhe einstellbare Lenkrad sowie Pedale, Schalthebel und Zündschloss (beleuchtet) sind gut angeordnet. Auch Radio und Navigationssystem (mit Touch-Screen, optional) liegen günstig zur Hand und sind einfach zu bedienen. Im Infodisplay kann unter anderem der Kraftstoffverbrauch angezeigt werden. Die elektrischen Fensterheber haben am Fahrerplatz eine Antippautomatik. Das Handschuhfach ist trotz des darin untergebrachten Navi-Steuergeräts groß genug.
- Das Bedienteil der Klimaanlage ist zu tief angeordnet, der Umluft-Schalter schlecht zu finden. Die Beleuchtung des Handschuhfachs funktioniert nur, wenn Zündung und Licht eingeschaltet sind. Hinten gibt es nur eine zentrale Leuchte. Beim Anlegen der Vordersitz-Gurte stört der Ablagekasten zwischen den Sitzen. Zum Hupen muss man die Hand vom Lenkrad nehmen.



Bis auf wenige Ausnahmen, wie die Bedienung von Heizung und Lüftung, ist der Fahrerplatz funktionell und ergonomisch. Design und Verarbeitungsqualität genügen auch höheren Ansprüchen.

Raumangebot vorne*

Note: 3,5

Das Platzangebot ist durchschnittlich. Die Vordersitze sind für Personen bis 1,85 m Größe einstellbar.

Raumangebot hinten*

Note: 3,9

Sind die Vordersitze ganz zurückgeschoben, so haben die hinten Sitzenden bis zu einer Größe von 1,80 m ausreichend Kniefreiheit. Zwei Personen sitzen bequem, in der Mitte befindet sich ein "Not-sitz" für kurze Strecken.

Komfort

Note 2,3

Federungskomfort

Note: 2,6

- + Das Fahrwerk ist straff und doch recht komfortabel abgestimmt und schluckt mittlere und größere Unebenheiten überwiegend gut. Der Wagen liegt abgesehen von leichten Auf-/Abbewegungen gut auf der Fahrbahn.

Sitzkomfort

Note: 2,3

Die nicht zu straffen Vordersitze sind gut geformt und bieten ordentlichen Seitenhalt und Sitzkomfort. Der Fahrer sitzt entspannt und kann das linke Bein fest abstützen. Auch auf den Rücksitzen sitzt man recht komfortabel, die Sitzflächen sind angenehm gepolstert; nur der Abstand zum Boden ist etwas zu gering, wodurch die Knie steil nach oben ragen.

Innengeräusch

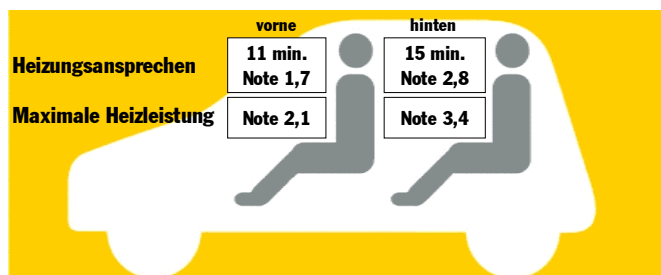
Note: 1,8

- + Das Innengeräusch ist niedrig und wird subjektiv nicht als unangenehm empfunden. Kenner genießen den bei höherer Drehzahl deutlich wahrzunehmenden Klang des 6-Zylinder-Boxermotors.

Klimatisierung

Note: 2,2

- (Heizungstest bei -10 °C in der ADAC-Klimakammer)
- + Die Heizung erwärmt den vorderen Bereich schnell, den Fond in durchschnittlicher Zeit auf angenehme Temperaturen. Eine fein einstellbare Klimaautomatik ist serienmäßig vorhanden.
- Die hinteren Seitenfenster lassen sich nur zu etwa zwei Drittel öffnen.



Heizung - Aufwärmzeit von -10°C auf +22°C.

Motor/Antrieb

Note 1,7

Fahrleistungen*

Note: 1,5

- + Der kräftige 3-Liter Boxermotor hat ein gutes Durchzugsvermögen. Auch mit niedrigen Drehzahlen sind schnelle Überholmanöver spielend zu bewerkstelligen.

Laufruhe

Note: 1,5

- + Der Motor läuft sehr angenehm und kultiviert.

Schaltung

Note: 2,0

- + Die 5-Stufen-Automatik schaltet spontan und weich.

Getriebeabstufung

Note: 2,0

- + Die Abstufungen der fünf Fahrstufen passen gut zur Leistungscharakteristik des Motors.

Fahreigenschaften

Note 2,2

Fahrstabilität

Note: 1,2

- + Der Outback hält bei Längsrillen und Fahrbahnverwerfungen sehr gut den Kurs. Durch den permanenten Allradantrieb gibt es auch bei rutschiger Fahrbahn keine Traktionsprobleme. Der Subaru ist serienmäßig mit elektronischem Stabilitätsprogramm ausgestattet, das in kritischen Situationen hilft, Schleudern zu vermeiden.

Kurvenverhalten

Note: 1,9

- + Bei schnellen Kurvenfahrten liegt der Wagen mit dem symmetrischen AWD-Antriebsstrang ruhig und sicher; die Tendenz zum Untersteuern kommt auch weniger geübten Fahrern zugute. Auch hier greift in Extremsituationen ESP unterstützend ein.

Handlichkeit

Note: 2,8

Der Wagen hat zwar eine leichtgängige und direkte Lenkung, ist aber wegen der großen Karosserie-Abmessungen nicht sehr handlich.

Lenkung

Note: 3,0

Die leichtgängige Lenkung spricht bei schnellen Ausweichmanövern schnell, manchmal sogar etwas hektisch an; die Zielgenauigkeit ist durchschnittlich. Das Gefühl für die Fahrbahn ist nicht gering.

Sicherheit

Note 2,9

Bremsen

Note: 2,9

Der Bremsweg ist mit 41 m durchschnittlich (Mittelwert aus 10 Einzelbremsungen aus 100 km/h bis zum Stillstand, halbe Zuladung und Serienreifen).

- + ABS und die ausgewogene Bremskraftverteilung sorgen für sichere Spurhaltung, auch wenn bei rutschigem Untergrund oder in Kurven gebremst wird.

Gestaltung

Note: 3,5

- + Die Front des Outback ist weitgehend glattflächig, die Wischerachsen sind versenkt. Im Innenraum sind Kopf- und Knieaufprallpunkte entschärft. In den geöffneten Vordertüren warnen Rückleuchten.
- An den Klapp-Außengriffen lässt sich zu wenig Zugkraft aufbringen, um die Türen zu öffnen, wenn sie nach einem Unfall verklemmt sind.

Rückhaltesysteme

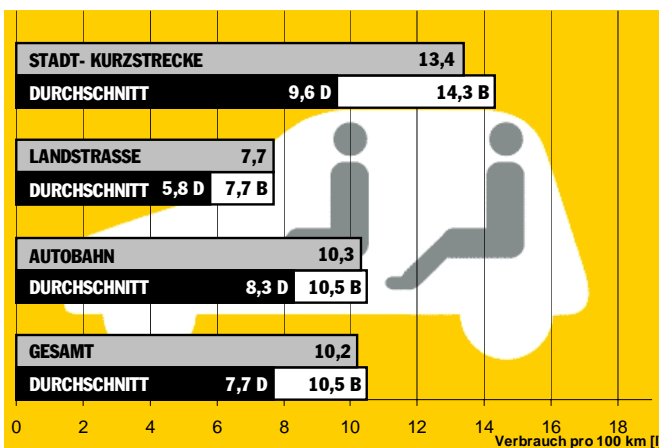
Note: 2,7

- + Neben den Frontairbags sind auch Seitenairbags vorne und ein durchgehendes Kopfairbagsystem vorhanden. Dort gibt es auch Gurtstraffer und -kraftbegrenzer. Die vorderen Kopfstützen sind für Personen bis 1,80 m hoch genug. Durch den geringen Abstand zu den Köpfen können sie optimal wirken.
- Hinten reichen die Kopfstützen in der Höhe nur für Personen bis 1,65 m Größe; zudem sind sie weit weg vom Kopf.

Kinder

Note: 2,9

- + Kindersitze lassen sich auf den beiden äußeren Rücksitzen gut und lagestabil befestigen, auch mittels Isofix. Die Montage ist recht einfach, weil die Zugänglichkeit gut ist und die Schlösser fest fixiert sind.
- Gurt- und Gurtschlossgeometrie sowie Sitzkontur eignen sich auf



Kraftstoffverbrauch in l/100 km - Klassendurchschnitt für Fahrzeuge mit Dieselmotor (D) und Fahrzeuge mit Ottomotor (B).

dem Mittelsitz nicht für eine vernünftige Befestigung eines Kindersitzes. Da der Beifahrerairbag nicht deaktivierbar ist, kann auf dem rechten Vordersitz kein rückwärtsgerichteter Kindersitz montiert werden.

Verbrauch/Umwelt

Note 3,6

Verbrauch*

Note: 4,2

- Der Subaru Outback mit dem 3-Liter Boxermotor verbraucht viel Kraftstoff. Innerorts konsumiert er 13,4 l, außerorts 7,7 l und auf der Autobahn 10,3 l Super auf 100 km. Im Durchschnitt liegt der Verbrauch bei 10,2 l/100 km.

Abgas

Note: 3,1

Die Anteile an Schadstoffen im Abgas sind durchschnittlich

Wirtschaftlichkeit*

Note 5,2

Betriebskosten*

Note: 4,4

- Der hohe Verbrauch an teurem Super-Kraftstoff verursacht hohe Betriebskosten.

Werkstatt und Reifenkosten*

Note: 3,4

- + Subaru gewährte eine dreijährige Herstellergarantie bis maximal 100.000 Kilometer.
- Bereits schon nach 5.000 km muss man mit dem Outback zum Ölwechsel. Mit 15.000 Kilometer oder alle 12 Monate sind die Abstände für die kleine Inspektion relativ kurz und sorgen für häufigere Werkstattaufenthalte. Die große Inspektion ist dagegen nach 30.000 km oder nach zwei Jahren fällig.

Wertstabilität*

Note: 5,5

- Der Subaru Outback hat vor allem mit dem durstigen 3 Liter-Motor eine schlechte Wertbeständigkeit; eine sparsame Dieselvariante gibt es nicht.

Kosten für Neuanschaffung*

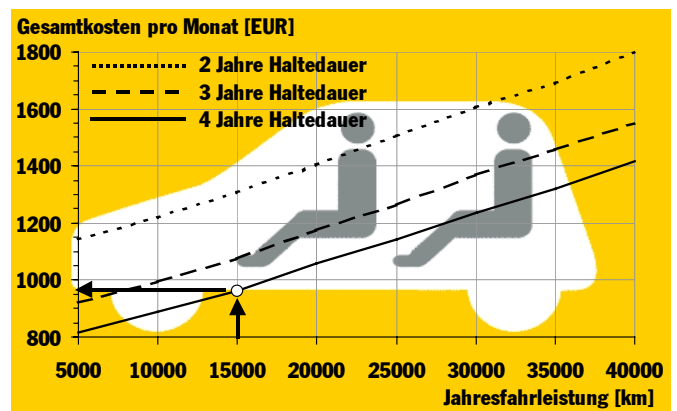
Note: 4,2

- Auch der Anschaffungspreis ist vergleichsweise sehr hoch.

Fixkosten*

Note: 3,9

- + Durch Einstufung in Schadstoffklasse Euro3 und D4 ist der Outback bis Ende 2005 von der Steuer befreit.
- Die Beiträge für Haftpflicht-, Teil- und Vollkaskoversicherung sind teuer.



Anhand von Jahresfahrleistung und Fahrzeughaltedauer ermitteln Sie Ihre persönlichen monatlichen Autokosten (Beispiel: 962 Euro bei 15000 km jährlicher Fahrleistung und 4 Jahren Haltedauer).

Daten und Messwerte

6-Zylinder Otto.....	Schadstoffklasse Euro3 und D4
Hubraum.....	3000 ccm
Leistung.....	180 kW (245 PS)
bei	6600 U/min
Maximales Drehmoment	297 Nm
bei	4200 U/min
Kraftübertragung	permanenter Allradantrieb
Getriebe	5-Gang-Automatikgetriebe
Reifengröße (Serie).....	215/55R17V
Reifengröße (Testwagen).....	215/55R17V
Bremsen vorne/hinten	Scheibe/Scheibe
Wendekreis links/rechts	11,5 m/11,55 m
Höchstgeschwindigkeit.....	224 km/h
Beschleunigung 0-100 km/h.....	8,5 s
Elastizität 60-100 km/h (4.Gang).....	-
Überholvorgang 60-100 km/h (in Stufe D).....	4,7 s
Bremsweg aus 100 km/h.....	41,5 m
Testverbrauch Schnitt pro 100 km (Super).....	10,2 l
Testverbrauch pro 100 km Stadt/Land/BAB.....	13,4/7,7/10,3 l
CO ₂ -Ausstoß	233 g/km
Innengeräusch 50/100/130 km/h.....	53/63/67 dB(A)
Länge/Breite/Höhe	4730 mm/1770 mm/1545 mm
Leergewicht/Zuladung	1605 kg/455 kg
Kofferraumvolumen normal/geklappt.....	425 l/725 l
Anhängelast ungebremst/gebremst.....	750 kg/2000 kg
Dachlast	100 kg
Tankinhalt.....	64 l
Reichweite.....	625 km
Allgemeine Garantie	3 Jahre / 100.000 km
Rostgarantie.....	12 Jahre
ADAC-Testwerte <i>kursiv</i>	

Kosten

Monatliche Betriebskosten	163 Euro
Monatliche Werkstattkosten	74 Euro
Monatliche Fixkosten.....	150 Euro
Monatlicher Wertverlust.....	575 Euro
Monatliche Gesamtkosten.....	962 Euro
(vierjährige Haltung, 15000 km/Jahr)	
Versicherungs-Typklassen KH/VK/TK.....	21/25/24
Grundpreis.....	43100 Euro

Ausstattung

Technik

Automatikgetriebe (5-Stufen).....	Serie
Bremsassistent.....	nicht erhältlich
Fahrstabilitätskontrolle, elektronisch (VDC).....	Serie
Kurvenlicht.....	nicht erhältlich
Parkhilfe, elektronisch	nicht erhältlich
Tempomat	Serie
Verbrauchsanzeige (Bordcomputer).....	Serie
Xenonlicht.....	nicht erhältlich

Innen

Airbag, Seite vorne/hinten	Serie/nicht erhältlich
Airbag, Seite, Kopf vorne/hinten.....	Serie
Dreipunktgurt hinten, mitte	Serie
Fensterheber, elektrisch vorne/hinten	Serie
Frontscheibe beheizbar (Wischer-Enteiser)	Serie
Innenspiegel, automatisch abblendend.....	nicht erhältlich
Isofix-Kindersicherungssystem (hinten außen).....	Serie
Klimaautomatik.....	Serie
Kopfstützen hinten (3-fach)	Serie
Navigationssystem (farbig, Touch Screen).....	Serie
Rücksitzlehne und -bank umklappbar (60:40)	Serie
Sitzbezüge, Leder	Serie
Sitze, vorn, beheizbar.....	Serie
Skisack/Durchladeluke	nicht erhältlich

Außen

Außenspiegel, elektrisch einstell-/beheizbar	Serie
Scheinwerfer-Reinigungsanlage.....	nicht erhältlich
Schiebe-Hubdach (Panorama-Glasdach).....	Serie

°im Testwagen vorhanden

Testzeugnis

Technik/Umwelt(Testergebnis)2,6

Karosserie/Kofferraum	2,6
Verarbeitung/Handhabung.....	2,6
Übersichtlichkeit.....	2,6
Ein-/Ausstieg.....	2,8
Kofferraum-Volumen*	2,7
Kofferraum-Zugänglichkeit.....	1,9
Kofferraum-Variabilität	2,5
Innenraum	3,1
Bedienung.....	2,3
Raumangebot-vorn*	3,5
Raumangebot-hinten*	3,9
Innenraum-Variabilität	4,0
Komfort	2,3
Federung.....	2,6
Sitze.....	2,3
Innengeräusch	1,8
Klimatisierung	2,2
Motor/Antrieb	1,7
Fahrleistungen*	1,5
Laufruhe.....	1,5
Schaltung.....	2,0
Getriebeabstufung	2,0
Fahreigenschaften	2,2
Fahrstabilität	1,2
Kurvenverhalten.....	1,9
Handlichkeit	2,8
Lenkung	3,0
Sicherheit	2,9
Bremsen.....	2,9
Gestaltung.....	3,5
Rückhaltesysteme.....	2,7
Kinder	2,9
Umwelt	3,6
Verbrauch*	4,2
Schadstoffe	3,1
Wirtschaftlichkeit*	5,2
Betriebskosten*	4,4
Werkstatt-/Reifenkosten*	3,4
Wertstabilität*	5,5
Kosten für Neuanschaffung*	4,2
Fixkosten*	3,9

Der ADAC-Autotest beinhaltet über 300 Prüfkriterien. Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur die wichtigsten und die vom Durchschnitt abweichenden Ergebnisse abgedruckt. Die Einzelbewertungen gehen mit unterschiedlicher Wichtigung in die Gesamtnote ein, mit * gekennzeichnete Kriterien und Noten beziehen sich auf die Fahrzeugklasse.

Notenskala:

Sehr gut.....	0,6 - 1,5
Gut	1,6 - 2,5
Befriedigend	2,6 - 3,5
Ausreichend	3,6 - 4,5
Mangelhaft.....	4,6 - 5,5